

Bogen Bundesligen, Regionalliga und Hessenligen

### **BSC Laufdorf zum Auftakt in Führung**

Von den Bundes- bis zu den Hessenligen begannen die Punktrunden der Bogenschützen, bei denen in der ersten Liga der BSC Laufdorf mit der Tabellenführung nach den ersten sieben Begegnungen in der Mahlower Sporthalle Weidenhof überraschte. Neben dem Team des ehemaligen Bundesligameisters von 2006 gelang dem zweiten hessischen Erstligisten, 1. UTK BSC Oberauhoff, ein guter Einstand in der Bundesliga Nord des Deutschen Schützenbundes.

Mit einer 4:6 Niederlage gegen den amtierenden Bundesligameister BSC BB Berlin begann die Punktrunde für den BSC Laufdorf. In der Sporthalle Weidenhof in Mahlow hatten die Laufdorfer bereits mit 4:2 Punkten geführt, doch in den folgenden Sätzen verlor die Ortsteilmannschaft von Schöffengrund mit 56:58 und 55:59 Ringen. Nach der Auftaktniederlage gelang Christian Beck, Markus Hillebrecht und Martin Zink der erste Sieg für Laufdorf mit 6:4. Den entscheidenden fünften Satz gewann das BSC-Trio mit 58:54 Ringen. Danach kehrte Thilo Koch für Martin Zink ins Team neben Beck und Hillebrecht zurück und den drei Laufdorfern gelangen zwei wichtige Siege gegen den SV Querum (6:2) und Sherwood BSC Herne (7:3), bevor sie das hessische Duell gegen Oberauhoff mit 6:4 gewannen. Gegen die Gastgeber des Blankenfelder BS folgte ein sicherer 6:2 Sieg, bevor die siebte und letzte Begegnung des ersten Wettkampftages mit 2:6 gegen KKB Köln überraschend verloren ging. Den ersten Satz hatten die Laufdorfer noch klar mit 59:51 gewonnen, doch dann wurden sie von der Kölner Leistungssteigerung überrascht, die mit optimalen 60 von 60 möglichen Ringen im vierten Satz für die Entscheidung sorgte.

Für die Aufsteiger vom UTK BSC Oberauhoff begann die erste Bundesligasaison mit einem 5:5 Remis gegen Sherwood BSC Herne. Mit einer 58er Serie im fünften Satz hatten Phillip Widmer, Adolf Mohr und Philipp Lühr den Punktgewinn erkämpft. Danach überraschte das Oberauoffer Trio mit dem 6:4 Sieg gegen den amtierenden Meister Berlin und einem klaren 6:0 über den Meister von 2015, SV Dauelsen. Das BSC-Team führte überraschend die Tabelle an, bevor die erste Niederlage im vierten Wettkampf gegen den SV Querum (3:7) kam, der das 4:6 gegen Laufdorf folgte. Danach erreichten die Oberauoffer gegen KKB Köln mit 5:5 ihr zweites Remis und zum Abschluss ging die Begegnung mit den Gastgebern vom Blankenfelder BS mit 4:6 verloren. Dadurch fielen die Aufsteiger noch vom dritten auf den fünften Tabellenplatz zurück.

### **Recurvebogen - 1. Bundesliga Nord**

|                       |     |      |
|-----------------------|-----|------|
| 1. BSC Laufdorf       | 10  | 10:4 |
| 2. SV Querum          | 14  | 9:5  |
| 3. KKB Köln           | 4   | 8:6  |
| 4. SV Dauelsen        | 2   | 8:6  |
| 5. UTK BSC Oberauhoff | 0   | 6:8  |
| 6. Blankenfelder BS   | -10 | 6:8  |
| 7. BSC BB Berlin      | -6  | 5:9  |
| 8. Sherwood BSC Herne | -14 | 4:10 |

## **BSV Zierenberg übernimmt Tabellenführung**

Nach Rang drei im Vorjahr und dem knapp verpassten Aufstieg in die erste Liga gelang den Bogenschützen des BSV Zierenberg ein guter Start in die Punktrunde der zweiten Bundesliga Nord. Im Berliner Sportforum Hohenschönhausen begann die Saison mit einer 4:6 Niederlage gegen TuS GW Holten, bevor gegen die Berliner Erstligareserve der erste Erfolg mit 6:0 gelang. Neben Burkhard Gauding und René Lettau stand Vincent Olschewski zunächst im Zierenberger Team, für den aber dem zweiten Wettkampf Henning Huckfeldt für die folgenden sechs Begegnungen eingewechselt wurde. Nach einer Serie von drei Siegen (6:4 gegen Soest, 6:0 gegen Bassum und 6:4 gegen Norderstedt) ging die Begegnung mit MASA BSC Mülheim-Heissen (2:6) verloren und zum Abschluss siegte das Zierenberger Trio noch einmal in drei Sätzen mit 6:0 gegen den Rheydter TV. Damit hatten sich die Nordhessen die Tabellenführung gesichert.

## **Recurvebogen - 2. Bundesliga Nord**

|                     |     |      |
|---------------------|-----|------|
| 1. BSV Zierenberg   | 16  | 10:4 |
| 2. SG Norderstedt   | 12  | 10:4 |
| 3. BSC BB Berlin II | 6   | 8:6  |
| 4. MASA BSC Mülheim | 0   | 8:6  |
| 5. Rheydter TV      | 0   | 8:6  |
| 6. SV Bassum        | -2  | 7:7  |
| 7. TuS GW Holten    | -10 | 5:9  |
| 8. CfB Soest        | -22 | 0:14 |

## **Laufdorf II und Arolsen an der Tabellenspitze**

Die beiden hessischen Teams in der Regionalliga West, BSC Laufdorf II und SV Arolsen, haben sich nach dem ersten Wettkampftag in der Bocholter Fildekenhalle an die Tabellenspitze gesetzt. Für den Erstligareserve des BSC Laufdorf gingen zunächst Julian Döpp, Manuel Becker und Alexander Becker an die Schießlinie, die im vierten Wettkampf gegen Iserlohn mit 2:6 die erste Niederlage hinnehmen mussten. Danach wurde Nils Friedchen für Alexander Becker ins BSC-Team eingewechselt, das in den folgenden Begegnungen (6:4 gegen Oberhausen, 6:2 gegen Hamm und 7:1 gegen Barop) drei Mal als Sieger von der Schießlinie ging.

Für den SV Arolsen begann die Punktrunde mit zwei Siegen gegen Hamm (7:1) und Barop (6:4), bevor das Match gegen Laufdorf mit 4:6 verloren ging. Oliver Huber, Jan Heimbeck und Sebastian Biermann gewannen die nächsten Begegnungen mit Oberhausen (6:4), Stommeln (6:0) und Bocholt (7:3) und hatten vor der letzten Begegnung die Tabellenspitze übernommen. Doch durch die 2:6 Pleite zum Abschluss gegen den BSC Iserlohn mussten die Arolser den ersten Tabellenrang noch an den BSC Laufdorf abgeben.

## Recurvebogen - Regionalliga West

|                    |     |      |
|--------------------|-----|------|
| 1. BSC Laufdorf II | 16  | 11:3 |
| 2. SV Arolsen      | 14  | 10:4 |
| 3. BSC Iserlohn    | 4   | 8:6  |
| 4. Hammer SC       | 6   | 7:7  |
| 5. BSC Oberhausen  | 4   | 7:7  |
| 6. BBC Bocholt     | -2  | 7:7  |
| 7. TuS Barop       | -4  | 6:8  |
| 8. Stommelner BS   | -38 | 0:14 |

## Hanau, Eberstadt und Oberauoff bilden Führungstrio

Nach dem ersten Wettkampftag der Recurvebogen-Hessenliga bilden die Teams aus Hanau, Eberstadt und Oberauoff punktgleich ein Führungstrio, hinter dem Diana Ober Roden als erster Verfolger mit einem ausgeglichenen Punktekonto auf Platz vier rangiert. Für den ehemaligen Erstligisten, SV BG Hanau, hatten Jerome Correia und Kevin Hermann den größten Anteil an den Erfolgen, die mit einem sicheren 6:0 über Baunatal begannen und einem knappen 6:4 im letzten Wettkampf gegen Böddiger endeten. Für den SV Eberstadt kamen im Verlauf der sieben Begegnungen insgesamt fünf Aktive zum Einsatz, von denen Lukas Reisser in der Schlussphase an drei von vier Siegen beteiligt war. Für die Erstligareserve des BSC Oberauoff hatten Simon Kilian, Yvonne Lo Manto und Matthias Oberländer den größten Anteil an den elf von 14 möglichen Punkten.

## Recurvebogen - Hessenliga

|                        |     |      |
|------------------------|-----|------|
| 1. SV BG Hanau         | 22  | 11:3 |
| 2. SV Eberstadt        | 20  | 11:3 |
| 3..BSC Oberauoff II    | 16  | 11:3 |
| 4. SV Diana Ober Roden | 4   | 7:7  |
| 5. TV Meerholz         | -4  | 6:8  |
| 6. SV Böddiger         | -8  | 5:9  |
| 7. SV Steinbach        | -14 | 5:9  |
| 8. SSV Baunatal        | -36 | 0:14 |

## Fulda gewinnt Spitzenduell gegen Rüsselsheim

In der Compoundbogen-Hessenliga führt der BSC Fulda nach dem ersten Wettkampftag in Bürstadt-Bobstadt die Tabelle an. Die Entscheidung im Kampf um die Tabellenspitze fiel in der fünften Begegnung, als Andreas Schaum, Christian Schönfeld und Michael Schreiner gegen den BSC Rüsselsheim mit 6:4 gewannen. Die Rüsselsheimer hatten bis dahin die Tabelle angeführt und nur einen Punkt beim 5:5 gegen den SV Böddiger abgegeben. Im Rüsselsheimer BSC-Team wurden bei den sieben Wettkämpfen Jens Asbach, Steven Frychel und Claudia Fink eingesetzt.

Hinter dem Führungsduo folgen nach dem ersten Wettkampftag mit jeweils 9:5 Punkten die Teams aus Bürstadt und Böddiger. Die Gastgeber aus Bürstadt starteten mit zwei Niederlagen bevor Jan Frederik Hoeth, Olaf Kaiser und Daniel Strubel beim 6:2 gegen Hanau der erste Sieg gelang. Für den SV Böddiger hatte Feldbogen-

Nationalschützin Carolin Landesfeind den größten Anteil an den Punktgewinnen, die mit einem überzeugenden Auftaktsieg gegen Flobert Offenbach (6:0) begannen und einem 5:5 Remis gegen die gastgebenden Bürstädter endeten.

### **Compoundbogen - Hessenliga**

|                      |       |      |
|----------------------|-------|------|
| 1. BSC Fulda         | 41:21 | 12:2 |
| 2. BSC Rüsselsheim   | 41:21 | 11:3 |
| 3. PBC Bürstadt      | 32:26 | 9:5  |
| 4. SV Böddiger       | 33:27 | 9:5  |
| 5. SV Fleisbach      | 26:28 | 6:8  |
| 6. BSC Hochtaunus    | 27:35 | 4:10 |
| 7. SV BG Hanau       | 24:40 | 3:11 |
| 8. Flobert Offenbach | 14:40 | 2:12 |